

Antrag auf Mitgliedschaft

bei den Bergischen Schachfreunden von 1923 e.V.



Bergische Schachfreunde
von 1923 e.V.

Pflichtangaben:

Name (Vorname u. Nachname):

weiblich ?

()

Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit:

Adresse (Straße u. Hausnummer, PLZ u. Ort):

Die vorstehenden Pflichtangaben sind für eine aktive Mitgliedschaft und zur Teilnahme am Spielbetrieb erforderlich. Sie werden zur Beantragung der Spielgenehmigung an den übergeordneten Schachbund Nordrhein-Westfalen weitergeleitet.

Ich möchte aktives
Mitglied werden.

()

Ich möchte passives
Mitglied werden.

()

Ich möchte zu den
Bergischen SF wechseln.

()

Ich war / bin
Mitglied des/ der

Freiwillige Angaben:

Kontaktdaten (Telefon, E-Mail):

Name der(s) Erziehungsberechtigten (soweit erforderlich):

- () Ich bin damit einverstanden, dass die vorstehenden freiwilligen Angaben zu Vereinszwecken durch den Verein genutzt und soweit erforderlich auch an andere Mitglieder des Vereins weitergegeben werden.
- () Mir ist bekannt, dass die Einwilligungen freiwillig erfolgen und durch mich jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden können.
- () Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) der EU über die Informationspflichten des Vereins habe ich gelesen und zur Kenntnis genommen (siehe Rückseite).
- () Satzung und Datenschutzregelung des Vereins finde ich auf der Website www.bsf1923.de/ wurden mir überreicht.

Datum

Unterschrift Mitglied bzw. Erziehungsberechtigte(r)

Unterschrift Vorstand

Mitgliedsbeitrag und Bankverbindung

Mitgliedsbeitrag: Der Mitgliedsbeitrag pro Kalenderjahr beträgt derzeit 48 € bzw. 24 € bei Kindern und Jugendlichen. Er soll jeweils bis zum 1. Februar eines Kalenderjahres entrichtet werden.

Bankverbindung: Bensberger Bank IBAN: DE 6637 0621 2400 0877 0018 BIC: GENODED1BGL

Art. 13. Abs. 1-3 DS-GVO:

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

1. Werden personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben, so teilt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten Folgendes mit:
 - a) den Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie ggf. seines Vertreters;
 - b) ggf. die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten;
 - c) die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
 - d) wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 f beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden;
 - e) ggf. die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten
 - f) und ggf. die Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln, sowie das Vorhandensein oder das Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission oder im Falle von Übermittlungen gemäß Art. 46 oder Art. 47 oder Art. 49 Abs. 1 Unterabsatz 2 einen Verweis auf die geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, oder wo sie verfügbar sind.
2. Zusätzlich zu den Informationen gemäß Abs. 1 stellt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten folgende weitere Informationen zur Verfügung, die notwendig sind, um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten:
 - a) die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
 - b) das Bestehen eines Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit;
 - c) wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 a oder Art. 9 Abs. 2 a beruht, das Bestehen eines Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;
 - d) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
 - e) ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche mögliche Folgen die Nichtbereitstellung hätte
 - f) und das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 u. 4 und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.
3. Beabsichtigt der Verantwortliche, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, so stellt er der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen gemäß Abs. 2 zur Verfügung.

Hinweis zu den gemäß Art. 13. Abs. 1-3 DS-GVO erforderlichen Angaben:

Die erforderlichen Angaben finden sich in der Datenschutzregelung der Bergischen Schachfreunde.